



**REGIERUNG**  
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

MINISTERIUM FÜR  
INNERES, BILDUNG UND UMWELT

**Rede von  
Regierungsrätin Dominique Hasler**

Auftaktveranstaltung „Weiterbildungsgutschein Liechtenstein“

26. Februar 2019

Kunstmuseum, Vaduz

Geschätzte Frau Stiftungsratspräsidentin, vielen Dank für die einleitenden Worte

Liebe Vorstandsmitglieder der Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein

Werte Geschäftsführerin

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich freue mich, Sie in meiner Funktion als Ministerin für Inneres, Bildung und Umwelt heute zur Auftaktveranstaltung „Weiterbildungsgutschein Liechtenstein“ im Namen der Regierung begrüßen zu dürfen.

Erlauben Sie mir, geschätzte Damen und Herren, in meinen Begrüßungsworten ein paar Gedanken zur Erwachsenenbildung im Allgemeinen und zum Weiterbildungsgutschein im Besonderen zu äussern.

Der Staat unterstützt über die Stiftung „Erwachsenenbildung Liechtenstein“ Erwachsenenbildungsinstitutionen in Liechtenstein, damit diese sehr breite und kostenzugängliche Kurse anbieten können. Der Staat tut dies, da die Erwachsenenbildung von übergeordnetem öffentlichem Interesse ist. Erwachsenenbildung zahlt sich langfristig in vielerlei Hinsicht – Wettbewerbsfähigkeit, Wohlstand, Gesundheit und Wachstum – für die Gesellschaft als Ganzes aus.

Natürlich hat nicht nur die Politik den Wert der Bildung für unser Land erkannt. Zahlreiche inländische Unternehmen investieren viel in die Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Die Unternehmerinnen und Unternehmer unterstützen damit das lebenslange Lernen. Sie finanzieren Aus- und Weiterbildungen und eröffnen ihren Angestellten damit ganz neue Chancen. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Geschätzte Damen und Herren, wir befinden uns aktuell in Zeiten grosser Veränderungen, die neue Anforderungen an uns alle stellen. Der beschleunigte Wandel erfordert eine stetige Anpassung und Erweiterung unserer Qualifikationen und unseres Wissens, weshalb auch die Weiterbildung in Zukunft noch stärker gefordert sein wird.

Hinter dem Begriff „lebenslanges Lernen“ steht in Zeiten wie diesen, wo Transformationsprozesse sprich Veränderung und Wandel uns alltäglich begleiten, eine strategische Bedeutsamkeit und die Erwachsenenbildung gewinnt dadurch nochmals immens an Wichtigkeit.

Es stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, wie es uns gelingt, diese Worte mit Leben zu füllen, sprich, wie es uns gelingt insbesondere Personen für die Erwachsenenbildung zu gewinnen, die bisher noch nicht daran teilgenommen haben, was mir persönlich ein grosses Anliegen ist. Die Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein hat sich intensiv mit dieser Fragestellung auseinandergesetzt und im Zuge dessen den Weiterbildungsgutschein Liechtenstein ins Leben gerufen.

Der Weiterbildungsgutschein soll die Chancen von Personen mit niedrigem Einkommen auf Weiterbildung durch gezielte finanzielle Unterstützung sowie durch ein entsprechendes Beratungsangebot erhöhen. Er wird dieses Jahr erstmals im Rahmen eines Pilotprojektes ausgegeben. Ziel des Pilotprojektes ist es, wichtige Erkenntnisse für die Erwachsenenbildung zu gewinnen. Auf den Weiterbildungsgutschein wird nachher noch die Geschäftsführerin der Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein, Frau Angelika Vonlanthen Biedermann, näher eingehen.

Es ist mir ein Bedürfnis – und heute natürlich besonders – der Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein zu danken. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement bei diesem Pilotprojekt, von der Konzipierung bis hin zur künftigen Begleitung im Rahmen der Umsetzung. Es macht mich stolz, dass alle – inklusive dem Amt für Berufsbildung und Berufsberatung, den Kursanbietern und den unterstützenden Organisationen – dieselbe Vision verfolgen. Ich bin überzeugt davon, dass der Weiterbildungsgutschein einen wertvollen Beitrag zur Bewältigung der anstehenden Herausforderungen leisten wird.

Geschätzte Damen und Herren, vielen Dank für Ihr Kommen und für Ihr Interesse. Es würde mich sehr freuen, wenn Sie meine Freude über dieses Projekt teilen und verbreiten - Mund-zu-Mund-Propaganda ist ja bekanntlich die beste Werbung.

Nun gebe ich das Wort zurück an die Präsidentin der Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein, Frau Dagmar Bühler-Nigsch, die uns mehr über die Arbeit der Stiftung verraten wird.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit!

***Es gilt das gesprochene Wort***